

die körperlich schwere Arbeit beseitigt und die Arbeitsproduktivität um 40 Prozent erhöht, wodurch die Kosten pro Tonne Erzeugnis wesentlich gesenkt werden. Diese Walzenstraße wird dann dem Welthöchststand entsprechen.

Wir bildeten eine überbetriebliche sozialistische Arbeitsgemeinschaft, in der Arbeiter und Ingenieure unseres Betriebes, des Thälmannwerkes in Magdeburg und Mitarbeiter der Projektierung und Konstruktion und der wissenschaftlichen Institute vertreten sind. Anfangs gab es große Schwierigkeiten. Einige Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft glaubten, Vertragspartner in üblichem Sinne zu sein, und überbetonten die viele Arbeit und die Schwierigkeiten ihrer Betriebe.

Die Genossen der Abteilung Schwarzmetallurgie des Volkswirtschaftsrates halfen uns, die veraltete Methode der langfristigen Verhandlungswege über Bord zu werfen und ein festes sozialistisches Kollektiv zwischen den verschiedenen Industriezweigen zu schaffen. So haben zum Beispiel die Genossen und Kollegen der Elektroprojektierung Berlin zusätzlich Projektierungsarbeiten übernommen. Im Thälmannwerk Magdeburg werden in den Direktorensitzungen die Termine für die Beschaffung und Montage der erforderlichen Aggregate laufend kontrolliert.

Die sozialistische Arbeitsgemeinschaft erarbeitete sich ein Drehbuch, in welchem detailliert die Aufgaben und ihre Durchführung angegeben sind. So wie die Filmleute in ihrem Drehbuch präzise jede Bewegung und die einzelnen Szenen im Zusammenhang schildern, genauso präzise wurde unser Drehbuch erarbeitet. Der Unterschied besteht jedoch darin, daß unsere „Szenen“ beim erstenmal gleich klappen müssen. Wird ein Film schlecht, so kommt er bei unseren Menschen nicht an, wird aber unser „Film“ schlecht, dann erfüllen wir nicht unsere Aufgabe, mit der Vollmechanisierung und Automatisierung hochwertige Erzeugnisse mit großer Absatz- und Exportfähigkeit zu produzieren.

Deshalb war für uns die Hauptfrage, dieses Drehbuch mit unseren Walzwerksbrigaden gründlich zu besprechen. Dabei gab es aber auch manchen unserer Werktätigen, der Zweifel hegte, daß diese komplexe Aufgabe im genannten Zeitraum zu lösen sei, oder der die ökonomischen Zusammenhänge zur Überwindung einiger Versorgungsschwierigkeiten nicht gleich erkannte. Unsere Genossen erklärten den Arbeitern und Ingenieuren, welche großen Möglichkeiten unsere sozialistischen Produktionsverhältnisse bieten und wie wir diese im Interesse der Sicherung des Friedens und der Hebung des Wohlstandes der Gesellschaft und des ein-